

# Erwartungen an EX-IN Erfahrungen aus NRW

BRÜCKEN BAUEN

Jahrestagung der deutschsprachigen Psychose-Seminare  
München 2010



# Erwartungen an EX-IN Erfahrungen aus NRW

Ergebnisse eines Workshops auf der Tagung Psychose und Sucht Wuppertal 23.04.10.

- ❖ Erarbeitet von 13 TeilnehmerInnen (Profis aus dem Arbeitsbereich Psychose und Sucht)
  - ❖ Ergänzt durch Gedanken der EX-IN Teilnehmerin Bärbel Newland
  - ❖ Aufbereitet und ergänzt von Gudrun Tönnies, Juni 2010 für  
BRÜCKEN BAUEN
- Jahrestagung der deutschsprachigen Psychose-Seminare München 2010



# Experienced-Involvement Experten durch Erfahrung EdE im Team

- ❖ Bereichernd?
- ❖ Herausfordernd?
- ❖ Notwendig?



# Experienced-Involvement positive Erwartungen an EdE

- ❖ Sind Authentisch
- ❖ Zeigen Empathie
- ❖ Haben besseres Verständnis in/für Krisensituationen
- ❖ Haben mehr Verständnis für schwierige Klienten
- ❖ Anderer Zugang zu den Klienten
- ❖ Besseres Verständnis für die Klienten



# Blickwinkelwechsel & Sichtenerweiterung durch EdE als Bereicherung

- ❖ Unkonventionelle Perspektiven
- ❖ Neue Sichtweisen
- ❖ Andere Aspekte
- ❖ Bereicherung für die Arbeit durch neue Ideen
- ❖ Erleben statt Diagnosen
- ❖ Anstöße für Profis



# Erwartungen in der Zusammenarbeit mit Klienten

- ❖ Klienten werden offener
- ❖ Klienten fassen mehr Vertrauen
- ❖ Kommunikative Schwierigkeiten werden aufgelöst
  
- ❖ Besseres gegenseitiges Verständnis
- ❖ Beidseitig fehlende Verknüpfungen werden hergestellt



# Die wichtigsten Wirkungen durch EX-INler im Team

- ❖ Hoffnung auf Heilung wird gestärkt
- ❖ Empowerment wird sichtbarer und spürbarer
- ❖ Gelassenerer Umgang mit der Hilflosigkeit als Profi
- ❖ Zutrauen in die Eigenverantwortung der Klienten wächst



# Befürchtungen zu EX-INlern aus der Sicht des Teams

- ❖ Haben zu viel Bezug zur eigenen Krankengeschichte
- ❖ Wissen alles besser
- ❖ Sind nicht belastbar, werden krank
- ❖ Stellen Helfer in Frage
- ❖ In belastenden Situationen eingeschränkt
- ❖ Zuverlässig da oder plötzlich weg?



# Ängste der EdE

- ❖ Keine Akzeptanz durch die Profis
- ❖ Fehlende Offenheit im Umgang
- ❖ Schwierigkeiten von professionellen Kollegen akzeptiert zu werden
- ❖ Assimilation statt Integration?



# Fragen aus dem Team in Bezug auf Zusammenarbeit mit EdE

- ❖ „Woher kommt die eigene Skepsis EdE gegenüber?
- ❖ Wie gehe ich mit der Befangenheit um?
- ❖ Wie kann ich mich angemessen entlasten?
- ❖ Was macht das mit meinem Bedürfnis nach Abgrenzung?
- ❖ Wie viel Nähe kann ich dem EX-IN Kollegen gegenüber zulassen?



# Angst vor Konflikten und Reibungsverlusten

- ❖ „Streit“ um „richtige“ Sicht (wer ist der Experte)
- ❖ Verlust der professionellen Distanz
- ❖ „Schonhaltung“ des Teams weniger Offenheit
- ❖ Furcht um das Ende der Professionalität
- ❖ Konkurrenz um die Gunst der Klienten



# Aufgaben für EX-INler im Team

- ❖ Vermittlung zwischen Profis und Klienten ↔
- ❖ Anstöße geben
- ❖ Brücken bauen
- ❖ Übersetzen
- ❖ Mut machen
- ❖ Zutrauen schaffen
- ❖ Hoffnung geben



# EX-IN in der Teamarbeit kann sein

- ❖ „Praxis“ Anleitung für Profis bei schwer einfühlbaren Erkrankungen
- ❖ Gemeinsames Arbeiten auf einer Augenhöhe
- ❖ Experten und Experten durch Erfahrung bereichern sich gegenseitig
- ❖ Voneinander Lernen, in der Arbeit und im Austausch
- ❖ Supervisorische Bereicherung
- ❖ Vermittlung zwischen Profis und Klienten
- ❖ In Fragestellung der Helfer
- ❖ Gute Unterstützung



# EX-IN füllt Theoretische Begriffe mit Leben:

- ❖ Partnerschaftliches Arbeiten
- ❖ Gleichberechtigte Teilhabe
- ❖ Psychiatrieerfahrener als Experte in eigener Sache



# EX-IN als Reflektionshilfe Für EdE selbstverständlich; unsere Empfehlung

- ❖ Reflektion der eigenen psychischen Beeinträchtigungen auf Ähnlichkeiten mit meinem Gegenüber
- ❖ Sich in den Kranken Menschen, den Menschen in der Krise hineinversetzen: wie würde es mir gehen, wäre ich an seiner Stelle.
- ❖ Sich nicht nur für die Symptome oder Krisen interessieren, sondern für den Verlauf des Lebens mit den entwickelten Stärken



# EdE erteilen Nachhilfe EX-IN unterstützt darin:

- ❖ Stigmatisierung durch Fachleute zu reflektieren und zu reduzieren.
- ❖ Sich mit eigenen Erfahrungen einzubringen, wenn es hilfreich erscheint.
- ❖ Mitfühlende Begegnung mit dem betroffenen Menschen zu zulassen.
- ❖ Eine Kultur zu entwickeln und zu etablieren, in denen psychische Krisen von Menschen, auch von professionellen Helfern und Angehörigen nicht versteckt werden.



# Positive Außenwirkung & Alleinstellungsmerkmale für Dienste mit EdE

- ❖ Rehabilitation wird hier ernst genommen
- ❖ Der Dienst hat für Hilfesuchende eine hohe Glaubwürdigkeit
- ❖ Für mein Problem gibt es ein umfassenderes und tieferes Verständnis, als woanders
- ❖ Durch die Beschäftigung von Experten durch Erfahrung, vermittelt der Dienst eine genesungsorientierte Haltung
- ❖ Hier weiß man, wie Empowerment geht



# Institutionelle Gesellschaftliche Auswirkungen durch EX-IN

- ❖ Herausforderung der Hilfesysteme
- ❖ Strukturelle Hemmnisse werden entlarvt
- ❖ Gegenseitige Integration findet statt
- ❖ Konzeptionelles Umdenken wird erforderlich
- ❖ Gesellschaftliches Umdenken wird angeregt
- ❖ EX-INler werden zu Genesungshelfern für die Gesellschaft
- ❖ Alle müssen sich bewegen
- ❖ Wichtig und unerlässlich - offener DIALOG!



# Experienced-Involvement Experten durch Erfahrung sind

- ❖ Authentisch (Gefühlsecht)
- ❖ Empathisch
- ❖ Gelassen



# Experienced-Involvement Experten durch Erfahrung sind

Auf jeden Fall:

❖ Aus

❖ Erfahrung

❖ Gut



Das war´s wir  
teilen jetzt gerne  
unsere Erfahrungen mit Ihnen

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

EX-IN NRW Team &  
Gudrun Tönnies

Mehr Informationen unter [www.ex-in-nrw.info](http://www.ex-in-nrw.info)